BETONPUMPEN





Grundsätze für den Betonpumpeneinsatz

Schutzausrüstung

ALLE GENANNTEN BETEILIGTEN HABEN AUF DIE EINHALTUNG DER FORDERUNGEN ZU ACHTEN. NUR DADURCH IST EIN SICHERER UND FACHGERECHTER PUMPBETRIEB MÖGLICH!

DER BAUHERR IST VERANTWORTLICH FÜR:

 die Sicherheit auf der Baustelle (er kann diese Verantwortung an Koordinatoren übertragen)

DIE EINSATZLEITUNG (DISPONENT, BETRIEBSLEITER) IST VERANTWORTLICH FÜR:

- Abstimmung mit der Baustelle über die Einsatzbedingungen
- frühzeitige Information des Maschinisten über die Baustelle
- Zustand der Maschine
- Prüfungen
- Ausbildung und Unterweisung

DER FAHRER UND PUMPENMASCHINIST IST VERANTWORTLICH FÜR:

- bestimmungsgemäße Verwendung
- Absprache mit der Bauleitung vor Ort über Aufstellort und sicheren Pumpbetrieb
- sicheren Aufbau
- Zustand von Fahrzeug und Maschine
- Verhalten im Straßenverkehr
- Meldung von Sicherheitsmängeln der Maschine

DIE BAULEITUNG (BAULEITER, POLIER, MEISTER, ETC.) IST VERANTWORTLICH FÜR:

- im Vorfeld das Baustellenerfassungsblatt bearbeiten
- Information über den sicheren Aufstellungsort
- Zufahrtswege bis zum Aufstellungsort
- Aufstellungsgenehmigung im öffentlichen Verkehr
- Sicherung von elektrischen Freileitungen
- sichere Arbeitsbedingungen auf der Baustelle



PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

- Der Endschlauchführer muss Arbeitsschutzkleidung (lange Hose, Jacke/langärmeliges Hemd und persönliche Schutzausrüstung (Schutzhelm, -brille, -handschuhe, Warnweste und Sicherheitsschuhe oder -stiefel tragen, damit der Kontakt mit Frischbeton vermieden wird.
- Schutzhelm, eng anliegende Kleidung und Sicherheitsstiefel S5 mit Gamaschen
- Schutzhandschuhe gegen Verätzungen
- Schutzbrille
- Warnweste
- gegebenfalls Gehörschutz
- geeignete Augenspülflasche bereithalten
- Zusätzlich bei Spritzbeton-Arbeiten:
- Atemschutz mit Partikelfilter P2 gegen mineralischen Staub
- Gesichtsschutz (Schutzbrillen, Schutzschirme) gegen rückprallendes Spritzgut





Arbeitsplatz

Unbedingt beachten!

SICHERER ARBEITSPLATZ

- Betonierarbeiten sind von einem standfesten, gesicherten Arbeitsplatz aus durchzuführen.
- Der Arbeitsplatz muss rutschfest sein.
- Der Arbeitsplatz muss den Arbeitnehmern genügend Bewegungsfreiheit geben.
- Bei Arbeitshöhen über 2,0 m müssen Absturzsicherungen angebracht oder eine PSA-Absturzsicherung verwendet werden.
- Bei baustofftechnologischen Prüfungen ist für den Laborbus ein sicherer, geeigneter Platz vorzusehen.





SO IST'S RICHTIG:











SO IST'S VERBOTEN:











Betonierarbeiten

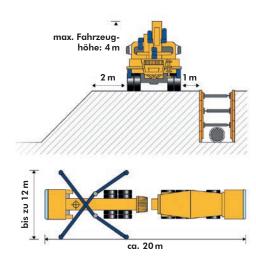
Betonierarbeiten

ZU-/ABFAHRT BAUSTELLE BZW. AUFSTELLUNGSORT

- Gesamtgewichtsbeschränkungen und Höhenbeschränkungen für die Zu- und Abfahrt sind dem Betonlieferanten bekannt zu geben.
- Bei Fahrbeschränkungen (Fahrverboten, Einbahnen usw.) sind Genehmigungen bzw. Ausnahmeregelungen einzuholen.
- Für die Baustellenein- und -ausfahrt und den Aufstellungsort im öffentlichen Verkehrsbereich sind falls erforderlich Genehmigungen einzuholen.
- Die Bodenstabilität der Zu- und Abfahrt der Baustelle ist zu gewährleisten. Leitungen im Fahrbahnbereich sind stabil abzudecken.



- Der Betonpumpen-Maschinist ist auf Einbauten und frisch geschüttete Künetten hinzuweisen.
- Bauseits verlegte Rohr- oder Schlauchleitungen sind axial zentriert anzuordnen und sicher zu befestigen. Kupplungen sind mit Sicherungssplinten zu sichern.
- Bei Arbeiten näher als 3 m zu Rohr- oder Schlauchleitungen sind Kupplungen ausreichend stabil abzudecken.

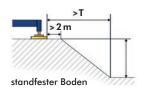


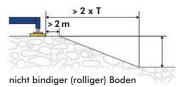
Sicherheitsabstände	Nebel/Regen	Trockenheit
bis 1 kV (Straßenbahn, U-Bahn)	2 m	1 m
bis 110 kV (S-Bahn)	6 m	3 m
bis 220 kV (Eisenbahn)	8 m	4 m
unbekannte Spannung	10 m	5 m

- Auf der Baustelle sind ausreichend Platz für die Betonpumpe (bei ausgefahrenen Stützen) und eine sichere Zufahrtsmöglichkeit für den Fahrmischer vorzusehen
- Die Aufstellungsfläche für die Betonpumpe muss weitgehend eben und waagrecht vorbereitet werden (max. Abweichung von der Horizontalen $+/-3^{\circ}$).

■ Die Aufstellung muss auf stabilem Untergrund in ausreichendem Abstand zur standfesten Geländekante sichergestellt sein.

 Zusätzlich zu den Lastverteilungsplatten sind dem Untergrund entsprechend Kanthölzer (15 x 15 cm) gemäß Herstellerangaben zu verwenden.



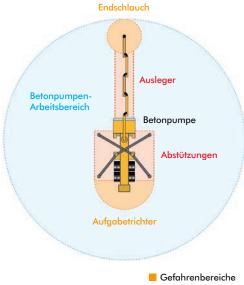




BETONIEREN MIT BETONPUMPE

- Wenn ein SiGe-Plan erforderlich ist, sind die Tätigkeiten der Betonpumpe darin zu berücksichtigen.
- Die sicherheitstechnischen Vorschriften für Zu-, Abfahrten und Arbeitsbereiche der Betonpumpe sind in der Baustellenordnung festzulegen.
- Die Anweisungen des Betonpumpen-Maschinisten im Betonpumpen-Arbeitsbereich sind zu befolgen.
- Der Sichtkontakt zwischen dem Betonpumpen-Maschinisten und dem Endschlauchführer ist zu gewährleisten. Wenn dies nicht möglich ist, ist die direkte Kommunikation ggf. durch einen Einweiser sicherzustellen.
- Der Endschlauchführer ist von seinem Arbeitgeber über Handhabung und Gefahren der Endschlauchführung (insbesonderer sicherer Standplatz, Sicherheitsdatenblatt für Frischbeton usw.) zu unterweisen.

Gefahrenbereiche beim Betonieren mit Betonpumpe

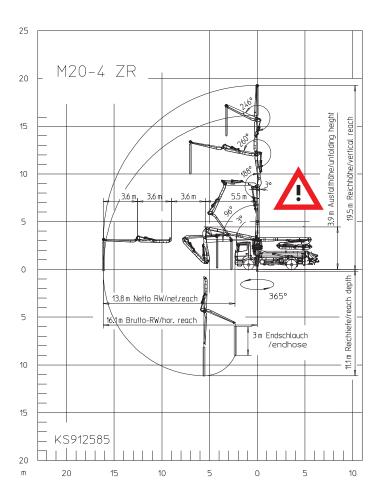


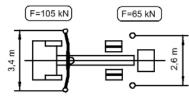
Arbeitsbereich

Verbotene Bereiche

Betonpumpe 24

REICHHÖHE 20 METER



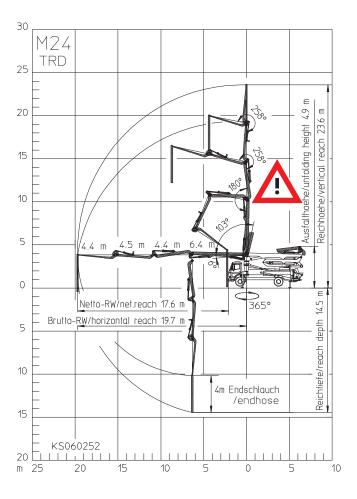


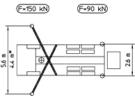


Bereich in dem nicht mit dem Endschlauch gearbeitet werden darf.

Alle Daten max, theoretisch.

REICHHÖHE 24 METER



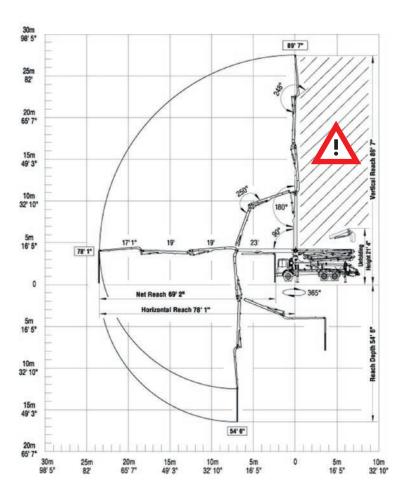


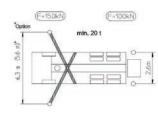


Bereich in dem nicht mit dem Endschlauch gearbeitet werden darf.

Alle Daten max. theoretisch.

REICHHÖHE 28 METER



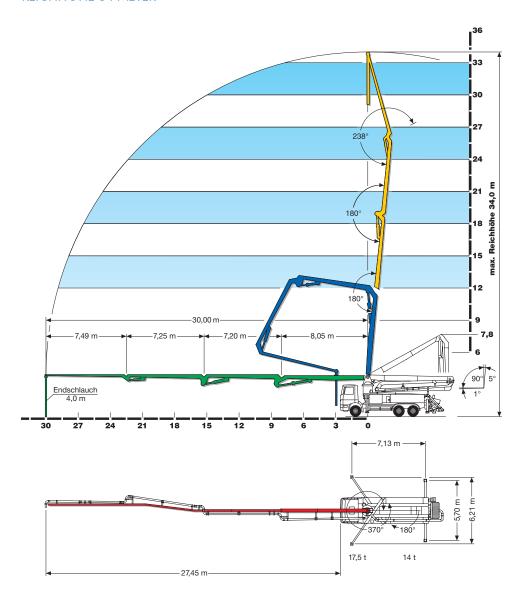




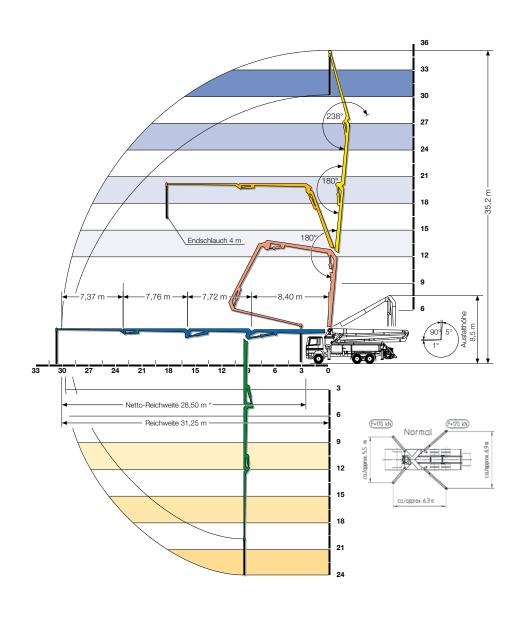
Bereich in dem nicht mit dem Endschlauch gearbeitet werden darf.

Alle Daten max. theoretisch.

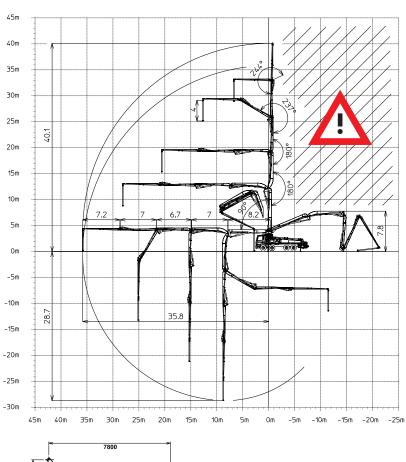
REICHHÖHE 34 METER

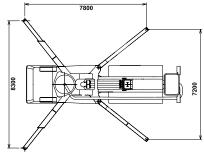


REICHHÖHE 36 METER



REICHHÖHE 42 METER



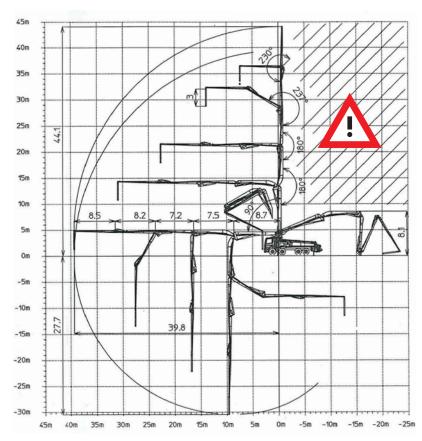


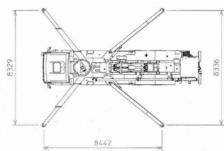


Bereich in dem nicht mit dem Endschlauch gearbeitet werden darf.

Alle Daten max. theoretisch.

REICHHÖHE 45 METER







Bereich in dem nicht mit dem Endschlauch gearbeitet werden darf.

Alle Daten max, theoretisch.

Service



Sind Sie sicher Welche Betonpumpe Sie auf Ihrer Baustelle benötigen? Wenn nicht, Wir beraten Sie gerne vor Ort!

KONTAKT

Ihr Ansprechpartner:

Unser Vertriebsinnendienst leitet Sie gerne an den jeweils zuständigen, regionalen Vertriebsmitarbeiter weiter.

Verkaufsgebiete:

- West 07416 / 52 125-413
- Ost 02253 / 6551-139
- Süd 02253 / 6551-137

Wopfinger Transportbeton Ges.m.b.H

Brückenstraße 3, 2522 Oberwaltersdorf T +43 (0) 2253 / 6551-0 E office@wopfinger.com



